

20. Venner Folk Frühling Fixpunkt im jährlichen Folkkalender feiert Jubiläum

Wohl an die 3.000 Musiker sind seit 1999 in Venne aufgetreten, die vertretenen Stilrichtungen decken ein breites musikalisches Spektrum ab, von Blues, Bluegrass und Chanson über Folkrock, Punkfolk bis Tango und Weltmusik, wobei das Hauptaugenmerk von Beginn an vor allem auf generell Folkigem lag, von Singer/Songwritern, Fingerstylegitarristen und keltischem, nordischem und deutschem Folk bis zu plattdeutschen Liedern. Die Besucherzahlen bewegen sich seit Jahren konstant im vierstelligen Bereich und der 2002 eigens gegründete Veranstalterverein dürfte zu den größten Folkklubs in Deutschland zählen. Für das Jubiläumsprogramm des **20. Venner Folk Frühlings** haben sich die Macher einiges einfaches lassen, wobei Schwerpunkt der Ausgabe 2018 neben der Rückschau auf die vergangenen neunzehn Ausgaben die Förderung junger Musiktalente sein soll. Hierzu sollen spezielle Workshops für Kinder und Jugendliche angeboten sowie Auftrittsmöglichkeiten am Festival geschaffen werden. Zudem erstreckt sich das Ganze wie zum Jubiläum vor zehn Jahren über vier statt drei Tage und beginnt bereits donnerstags mit einem Sonderkonzert mit den Feuersteins und **In Search of a Rose** (Foto) auf der Mühleninsel. An den weiteren Tagen bis zum traditionell am Muttertagssonntag stattfindenden Finale werden unter anderem zu sehen und zu hören sein: An Erminig, Biber Hermann, Caro Kiste Kontrabass, Duo Cassard, Fleadh, Jacques Stotzem, Simon & Jan, Svavar Knútur sowie die „Dauergäste“ Peter Kerlin, Jens Kommnick, Allan Taylor und Tom McConville. Alle Infos unter folkfruehling.de.



Termin:

10.-13.05.18: Venne, Diverse Spielorte

FOTO: RATTENSCHARFE-PHOTOS.DE



Liederfest Waldeck 2018

Das Gelände der Burg Waldeck war die Kulisse für legendäre Open-Air-Festivals, auf denen Größen wie Hannes Wader, Franz-Josef Degenhardt, Reinhard Mey, Dieter Süverkrüp und Walter Moßmann ihre ersten Auftritte hatten. Hier entstand eine reflektierte musikalische Gegenstimme zum süßlichen Heile-Welt-Schlager der Nachkriegszeit. Viele der Einflüsse und Ideale, die damals schon einen künstlerischen Ausdruck im Lied fanden, prägen auch die jungen Musikerinnen und Musiker heute. Das Programm des diesjährigen **Waldeck-Liederfestes** bietet eine abwechslungsreiche Mischung witziger, nachdenklicher und berührender Darbietungen etablierter und aufstrebender

der Künstlerinnen und Künstler, die alle eines gemeinsam haben: Sie setzen sich auf intelligente Weise mit der Frage auseinander, wie man in unserer modernen Welt Mensch sein kann. Neuer künstlerischer Leiter des Festivals ist der Gitarrist, Arrangeur, Produzent und Komponist Adax Dörsem (siehe auch *Folker* 3/2016), der insbesondere durch seine Zusammenarbeiten mit Joana und Black in der Liedermacherszene bekannt ist und bereits häufiger auf dem Liederfest zu Gast war. Er hat das Programm in Kooperation mit Barbara van Beek zusammengestellt. Unter anderem mit dabei sind Jens Kommnick, **Schnaps im Silbersee** (Foto), Falk, Manfred Maurenbrecher, Annett Kuhr, Fee Badenius und Sarah Lesch. Die Moderation übernimmt wie in den vergangenen Jahren Kai Engelke. Das ausführliche Programm und weitere aktuelle Infos zur veranstaltenden Arbeitsgemeinschaft Burg Waldeck (ABW) finden sich in der aktuellen Ausgabe deren Mitteilungsblattes unter bit.ly/2qTV0Av.

burg-waldeck.de

Termin:

18.-20.05.18: Dorweiler/Hunsrück, Burg Waldeck